



DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf · Duisburg, 6. März

Oper und Ballett am Rhein im April 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei finden Sie unseren monatlichen Überblick über Premieren, Wiederaufnahmen und Sonderveranstaltungen:

Mo 01.04. – 11.00 Uhr
FFT Kammerspiele

PREMIERE: „Gold!“ von Leonard Evers

Gold! Glitzer! Glanz! Und darf's noch ein bisschen mehr sein? In den FFT Kammerspielen in der Jahnstraße 3 präsentiert die Deutsche Oper am Rhein die Premiere ihrer neuesten Produktion für Kinder ab 5 Jahren. Angelehnt an das Märchen „Der Fischer und seine Frau“ erzählen eine Sängerin (Amélie Saadia) und ein Schlagzeuger (Ralf Zartmann) in der poetischen, europaweit erfolgreichen Kinderoper „Gold!“ die Geschichte von Jacob und seinem verzauberten Fisch, der Wünsche erfüllen kann. Immer größer werden die Wünsche von Jacobs Eltern, doch die Zufriedenheit mag sich nicht recht einstellen ... Für Familien, Kitas und Grundschulen stehen bis zum 25. April sieben Vorstellungen auf dem Programm.

[Info zum Stück, Termine, Besetzung, Tickets](#)

Di 02.04. – 19.30 Uhr
Theater Duisburg

„Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart wieder im Theater Duisburg

Ihre Tochter habe einen Prinzen nötig, behauptet die Königin der Nacht, um Tamino dazu zu bewegen, Pamina aus den Fängen des angeblichen Schurken Sarastro zu befreien. Und so macht sich Tamino gemeinsam mit dem Vogelfänger Papageno auf, ein Held zu werden. Doch auf seiner abenteuerlichen Rettungsmission erwartet ihn so manche Überraschung. Barrie Koskys multimediale Inszenierung der „Zauberflöte“, die der Regisseur 2012 gemeinsam mit dem britischen Künstlerkollektiv „1927“ entwickelte, genießt auf der ganzen Welt Kultstatus.

[Infos zum Stück, Termine, Besetzung, Tickets](#)

[Pressefotos](#)

Do 04.04. – 18.30 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

Ballettwerkstatt: b.39

Ein Podiumsgespräch mit den beteiligten Künstlern und ein exklusiver Probenausschnitt geben bei freiem Eintritt erste Einblicke in das neue Programm des Balletts am Rhein.

[Infos zur Ballettwerkstatt](#)

So 07.04. – 18.00 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

Liedersoiree mit Adela Zaharia

Adela Zaharia, die für ihre Belcanto-Kunst in Donizettis „Maria Stuarda“ und ihr überragendes Debüt als Violetta in „La traviata“ erst kürzlich mit Standing Ovation gefeiert wurde – stellt sich im intimen Rahmen des Opernfoyers als Liedinterpretin vor. Für ihre Liedersoiree hat sie u.a. die Sechs Lieder nach Gedichten von Clemens Brentano op. 68 von Richard Strauss ausgewählt. Operndirektor Stephen Harrison begleitet sie am Flügel.

[Infos und Tickets](#)

Fr 12.04. – 19.30 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

PREMIERE: Ballett am Rhein – b.39

Hans van Manen / Martin Chaix / Martin Schläpfer

Mit Uraufführungen von Martin Schläpfer und Martin Chaix und eine deutsche Erstaufführung von Hans van Manen präsentiert das Ballett am Rhein drei neue Stücke unter dem Titel b.39. Das neue Programm eröffnet ein Meisterwerk von **Hans van Manen**: Er stellt sein 2014 vom Het Nationale Ballet Amsterdam uraufgeführtes Stück „Dances with Harp“ in einer neuen Fassung als „**Dances with Piano**“ vor. Am Flügel: die junge preisgekrönte Pianistin Schaghajegh Nosrati.

„**Atmosphères**“ nennt **Martin Chaix** sein Stück, in dem er Klangwelten von Krzysztof Penderecki, György Ligeti und Ludwig van Beethoven aufeinander treffen lässt. Von 2009 bis 2015 selbst Tänzer beim Ballett am Rhein, choreographierte Chaix 2013 für das Ballett am Rhein mit „We were right here!“ sein erstes Stück. Seither hat er mit verschiedenen Ensembles in Europa, Korea und Japan gearbeitet.

Für **Martin Schläpfer** werden Bartóks **44 Duos** für zwei Violinen zu Impulsgebern für 44 Tänze. Nach „Schwanensee“ und „Ulenspiegel Tänze“ kehrt der Choreograph zu der von ihm hochgeschätzten intimeren Kammermusik zurück. Es sind die scheinbare Naivität und der Geist dieser Musik, die Martin Schläpfer faszinieren, das Zurückkehren zum Einfachsten: zur Essenz.

[Infos zum Stück, Termine, Besetzung und Tickets](#)

[Pressefotos](#)

So 14.04. – 11.00 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

Symphoniker im Foyer: Concerti und Arien

Georg Friedrich Händel war einer der Stars unter den Komponisten des Barock. Gebürtig aus Halle an der Saale bereiste er bald schon Europa, wurde in England ebenso gefeiert wie in Italien. Die Vielseitigkeit seines Oeuvres, das verschiedenste Einflüsse zu einem ganz eigenen Händel-Stil vereint, stellen die Sopranistin Lavinia Dames und Mitglieder der Düsseldorfer Symphoniker in dieser Matinee vor.

[Infos und Tickets](#)

So 14.04. – 15.00 Uhr
Theater Duisburg

Der Opernbaukasten – Folge 4

Familienexpedition mit Malte Arkona (empfohlen ab 6 Jahren)

Bereits zum vierten Mal erkundet Malte Arkona, der beliebte KiKA-Moderator und Pate der Jungen Oper am Rhein im Theater Duisburg die Welt der Oper: Zu Musik aus Gioacchino Rossinis Oper „La Cenerentola“ treten die Duisburger Philharmoniker mit sechs Solisten aus dem Ensemble der Deutschen Oper am Rhein in einen Wettstreit der Instrumente. Welches klingt am schönsten: Die Geige oder die Bratsche, die endlich auch mal ein Solo spielen will? Die Klarinette, die Querflöte, das Fagott oder das Horn? Sechs Sängerinnen und Sänger kämpfen für Ihren Favoriten – und das Publikum darf abstimmen.

[Infos und Tickets](#)

[Pressefotos](#)

Mi 17.04. – 19.30 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme: „Otello“ von Giuseppe Verdi

Eifersucht ist das tödliche Gift, das der Fähnrich Jago seinem General Otello tröpfchenweise einflößt. Dieser ist auf dem Höhepunkt seines Ruhms. Er besitzt Macht, Charisma und die Liebe der schönen Desdemona. In diese treibt Jago den Keil, der zum Verbrechen führt, einem Verbrechen aus Leidenschaft, das zugleich eine Verzweiflungstat ist.

In Michael Thalheimers Inszenierung von Verdis Spätwerk „Otello“ herrscht Dunkelheit, die ewige Nacht eines von Angst, Misstrauen und Paranoia beherrschten Hirns. Darin phosphoreszieren einzelne Gestalten, allen voran Jago, der Schurke, dessen Credo das absolute Nichts beschwört. Und Desdemona, die Leuchtende, Weise, die in einer

Welt voller Intrigen, Gemeinheiten und Dekadenz den Gleichgesinnten sucht, den sie liebt – und der sie töten wird. In fünf Vorstellungen sind Zoran Todorovich als Otello, Boris Statsenko als Jago und Jacquelyn Wagner als Desdemona zu erleben.

[Infos zum Stück, Termine, Besetzung und Tickets](#)

[Pressefotos](#)

So 21.04. – 18.30 Uhr
Opernhaus Düsseldorf

Wiederaufnahme: „Madama Butterfly“ von Giacomo Puccini

Um sich während seiner Stationierung in Japan die Zeit zu versüßen, geht der amerikanische Marineleutnant Pinkerton eine Ehe mit der Geisha Cio-Cio San ein. Was für den Soldaten ein harmloser Spaß ist, bedeutet für die junge Frau die große Liebe. Selbst als Pinkerton sie kurz nach der Hochzeit verlässt, hält Cio-Cio San an der Hoffnung auf eine gemeinsame Zukunft fest. Liana Aleksanyan singt die Titelpartie, Anna Harvey steht ihr als Suzuki zur Seite, Eduardo Aladrén ist Leutnant Pinkerton.

[Infos zum Stück, Termine, Besetzung und Tickets](#)

[Pressefotos](#)

Mi 24.04. – 18.00 Uhr
Theater Duisburg

Opernwerkstatt: Götterdämmerung

Ein Podiumsgespräch mit den beteiligten Künstlern und ein exklusives Probenerlebnis geben bei freiem Eintritt erste Einblicke in den vierten und somit letzten Teil von Richard Wagners „Ring des Nibelungen“. Die Premiere ist am 5. Mai.

[Infos zur Opernwerkstatt](#)

[Pressefotos](#)

Karten und weitere Informationen sind erhältlich im Opernshop Düsseldorf (Tel. 0211.89 25 211), an der Theaterkasse Duisburg (Tel. 0203.283 62 100) sowie online über www.operamrhein.de.

Pressefotos zu allen Produktionen finden Sie im Pressebereich unserer Homepage:

https://operamrhein.de/de_DE/presse

Pressekontakt: Tanja Brill und Monika Doll, Telefon +49 (0)211.89 25-214/-208,
E-Mail: t.brill@operamrhein.de / m.doll@operamrhein.de